

Postanschrift Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

FDP-Fraktion

nachrichtlich:  
Fraktionen im Kreistag  
Dezernate

**bearbeitende Dienststelle**

Gesundheitsamt/Verwaltung

**Diensträume Hildesheim**

Ludolfingerstraße 2, 31137 Hildesheim

**Ansprechpartner/in** **Raum**

Harald Meyer E2.63

**Kontakt**

Telefon: 05121 309-7981

Fax: 05121 309 95-7981

harald.meyer@landkreishildesheim.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen / Mein Schreiben  
(409)

Datum  
04.05.2021

**Anfrage gem. § 18 Geschäftsordnung;  
Angebotene Hilfe der Bundeswehr im Rahmen der Corona-Nachverfolgung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 09.12.2020 haben Sie folgende Anfrage gem. §18 Geschäftsordnung gestellt:

*„Sehr geehrter Herr Landrat Levonen,*

*laut eines Zeitungsartikels in der Hildesheimer Allgemeinen vom letzten Wochenende hält der Landkreis Hildesheim es weiterhin nicht für notwendig, auf die angebotene Hilfe der Bundeswehr im Rahmen der Corona-Nachverfolgung zurückzugreifen. In Anbetracht der weiterhin sehr hohen Infektionszahlen und der Tatsache, dass das Gesundheitsamt die Belastungsgrenze erreicht hat, möchten wir wissen, welche Gründe Sie dazu bewegen die angebotene Hilfe nicht anzunehmen.*

*Mit freundlichen Grüßen“*

Die vorstehende Frage beantworte ich wie folgt:

Entscheidend war aber, dass die Soldatinnen und Soldaten regelmäßig nur für **vier Wochen** (mit der Option auf Verlängerung) zur Verfügung und wurden dann ausgetauscht. Dies bedeutet im Vergleich zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von anderen Behörden in der Summe einen deutlich größeren Zeitaufwand für die Einarbeitung. Insoweit wurde von dieser Option hier kein Gebrauch gemacht.

Die Verwaltung hat zu Anfang der Pandemie vielmehr ausschließlich auf alle eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Gesundheitsamt wie auch aus anderen Ämtern und

**Allgemeine Sprechzeiten & Kontakt**

Mo 8.30-15 Uhr · Di und Fr 8.30-12.30 Uhr · Do 8.30-16.30 Uhr sowie nach Vereinbarung bis 18 Uhr · Mi geschlossen  
Vermittlung 05121 309-0 · Fax Hildesheim 05121 309-2000 · Fax Alfeld 05181 704-8008 · www.landkreishildesheim.de

**Sparkasse Hildesheim Goslar Peine** · IBAN: DE08 2595 0130 0000 0016 14 · BIC: NOLADE21HIK

**Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen** · IBAN DE95 2519 3331 4014 4453 00 · BIC GENODEF1PAT

**Postbank Hannover** · IBAN: DE24 2501 0030 0007 6453 02 · BIC: PBNKDEFF

Organisationseinheiten der Kreisverwaltung gesetzt. Zunächst war dieser Personaleinsatz aufgrund der von Anbeginn des Infektionsgeschehens digitalen Arbeitsweise ausreichend.

Mit zunehmender Infektionsdynamik wurde zusätzliches Personal angefordert. Hierbei handelte es sich um vom RKI angeworbene und geschulte sogenannte RKI-Scouts, die vom Bundesverwaltungsamt angestellt wurden, sowie weiteres Personal aus anderen Bereichen der Bundesverwaltung (Hauptzollamt Berlin, Braunschweig und Hannover).

Weiterhin wurden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedenen Bereichen der Niedersächsischen Landesverwaltung (Finanzamt, Gewerbeaufsichtsamt, verschiedene Gerichtsbarkeiten u.a.) auf Anforderung des Landkreises zur Unterstützung bei der Bewältigung der Corona-Pandemie zum Gesundheitsamt abgeordnet.

Und schließlich hat auch die Stadt Hildesheim Personal zum Einsatz im Gesundheitsamt abgestellt.

Alle die vorgenannten Kräfte wurden und werden regelmäßig für **drei Monate oder länger** zum Gesundheitsamt abgeordnet, die RKI-Scouts sind jeweils für ein halbes Jahr mit der Option auf weitere sechs Monate eingestellt. Alle Kräfte stehen dem Gesundheitsamt kostenfrei zur Verfügung. Die Anforderung von zusätzlichem Bundeswehrpersonal war vor diesem Hintergrund zahlenmäßig nicht erforderlich.

Demgegenüber erweist sich der Einsatz von Bundeswehrpersonal im Impfzentrum Hildesheim als außerordentlich sinnvoll und zielführend.

Die verspätete Beantwortung bitte ich zu entschuldigen.

Mit freundlichem Gruß  
In Vertretung



Wißmann